



Auftragsverarbeitungsvereinbarung (AVV)

gemäß Art. 28 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Diese Auftragsverarbeitungsvereinbarung („AVV“) regelt die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den nachfolgend benannten Auftragsverarbeiter im Auftrag seiner Kunden („Auftraggeber“).

Stand: 01.02.2026

1. Vertragspartner

Auftragnehmer (Auftragsverarbeiter)

L2-Dynamics

Inhaber: Maximilian Lincks

Deisenhofener Straße 87

81539 München

Deutschland

E-Mail: datenschutz@l2-dynamics.com

Auftraggeber

Der jeweilige Kunde von L2-Dynamics, der die Leistungen des Auftragnehmers in Anspruch nimmt.

2. Gegenstand der Verarbeitung

Der Auftragnehmer verarbeitet personenbezogene Daten im Auftrag des Auftraggebers im Rahmen der Bereitstellung eines KI-gestützten Telefon- und Kommunikationsassistenten, insbesondere zur:

- Annahme und Bearbeitung von Telefonanrufen

- Terminvereinbarung und Terminverwaltung
- Weiterleitung von Informationen per WhatsApp oder E-Mail
- Anbindung an externe Kalender- und Kommunikationssysteme

3. Art und Zweck der Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich zur vertraglich vereinbarten Leistungserbringung und umfasst insbesondere:

- Sprachverarbeitung (Speech-to-Text, Text-to-Speech)
- KI-gestützte Text- und Dialogverarbeitung
- Übermittlung von Termin- und Gesprächsinformationen
- Automatisierte Benachrichtigungen

4. Art der verarbeiteten Daten

Je nach Nutzung können insbesondere folgende personenbezogene Daten verarbeitet werden:

- Name
- Telefonnummer
- Gesprächs- und Inhaltsdaten
- Terminbezogene Informationen
- Nachrichteninhalte (z. B. WhatsApp, E-Mail)

5. Kategorien betroffener Personen

- Kunden des Auftraggebers
- Interessenten

- Anrufende Personen

6. Weisungsgebundenheit

Der Auftragnehmer verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich auf dokumentierte Weisung des Auftraggebers, sofern keine gesetzliche Verpflichtung zur anderweitigen Verarbeitung besteht.

7. Technische und organisatorische Maßnahmen (TOMs)

Der Auftragnehmer trifft geeignete technische und organisatorische Maßnahmen gemäß Art. 32 DSGVO, insbesondere:

- Zugriffsbeschränkungen und Berechtigungskonzepte
- Verschlüsselung von Datenübertragungen
- Absicherung der eingesetzten IT-Systeme
- Vertragliche Absicherung eingesetzter Unterauftragsverarbeiter

8. Unterauftragsverarbeiter

Der Auftragnehmer ist berechtigt, zur Leistungserbringung Unterauftragsverarbeiter einzusetzen, insbesondere für:

- KI-Verarbeitung
- Telefonie- und Messaging-Dienste
- Hosting-, Cloud- und Infrastrukturleistungen

Alle eingesetzten Unterauftragsverarbeiter sind gemäß Art. 28 DSGVO vertraglich verpflichtet.

9. Unterstützungspflichten

Der Auftragnehmer unterstützt den Auftraggeber im Rahmen des Zumutbaren bei der Erfüllung von Betroffenenrechten gemäß Art. 12–22 DSGVO sowie bei der Einhaltung der Pflichten gemäß Art. 32–36 DSGVO.

10. Meldung von Datenschutzverletzungen

Der Auftragnehmer informiert den Auftraggeber unverzüglich über bekannt gewordene Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten.

11. Löschung und Rückgabe von Daten

Nach Beendigung der Verarbeitung werden personenbezogene Daten gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen.

12. Geltung und Vertragsabschluss

Diese AVV gilt ergänzend zu den vertraglichen Vereinbarungen zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer.

Mit der Nutzung der Leistungen von L2-Dynamics erklärt der Auftraggeber die Zustimmung zu dieser Auftragsverarbeitungsvereinbarung.

13. Schlussbestimmungen

Es gilt deutsches Recht.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AVV unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen unberührt.